

Start

Seite 116

- 1a** Ich bin, Hallo
1b - Guten Tag. Ich bin Farid.
+ Hoi, Farid.
2 **A** 4 **B** 1, 2, 5 **C** 3
3 **A** Guten Morgen **B** Guten Abend **C** Gute Nacht **D** Grüezi

Seite 117

- 4** B, F, G, J, M, P, S, U, W, Y
5 **2** Hassan **3** Eva **4** Bruno **5** Sonia **6** Zoltan
6 **1** Mein Name ist Jessica.
2 Wie bitte?
3 Jessica: J - E - S - S - I - C - A
4 Danke.
7 komme, Und du aus
8 Ich komme aus der Slowakei.
Ich komme aus der Schweiz.
Ich komme aus den USA.
Ich komme aus der Türkei.
Ich komme aus Eritrea.

- 9** 1c, 2b, 3a
10 2a, 3b, 4a

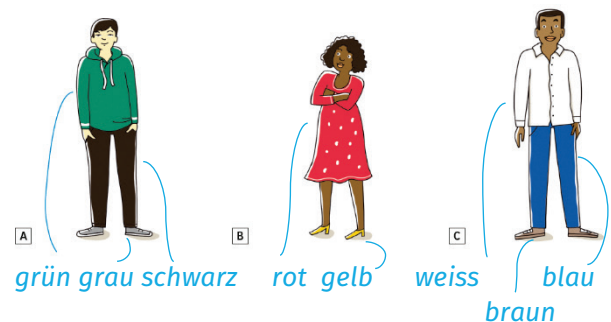
Seite 118

- 11** **A** - Guten Morgen, ich bin Marta. Und du?
+ Hallo, Marta. Mein Name ist Eliwon.
B - Mein Name ist Cornel.
+ Wie bitte?
- Cornel: C - O - R - N - E - L
+ Danke.
C - Hallo. Ich komme aus Italien. Und du?
+ Ich komme aus Afghanistan.
12a 0 null, 1 eins, 2 zwei, 3 drei, 4 vier, 5 fünf,
6 sechs, 7 sieben, 8 acht, 9 neun, 10 zehn
12b 2, 3, 5, 6, 7, 9, 10
13 2d, 3a, 4e, 5c

Seite 119

- 14** sechzehn 16, vierzehn 14, zwölf 12,
fünfzehn 15, siebzehn 17, neunzehn 19,
elf 11, zwanzig 20
15 **1** 18, 12, 13, 20, 19, 18 (Haus)
2 13, 11, 20, 18, 3, 16, 14, 9, 5, 15, 13 (Stern)
3 10, 8, 12, 4, 14, 3, 20, 6, 17, 10 (Auto)
16a grün, blau, braun, gelb, schwarz, weiss,
grau

16b



Lektion 1

Maria: Wie geht's?

Seite 120

- 1** **2** 😊 **3** 😐 **4** 😞
2 **2e** Sehr gut.
3a Und dir?
4f Gut, danke.
5c Ich bin Luis.
6b Ich heisse Nuria.
3a **1** danke, Nicht so gut
2 Guten Morgen, Und dir, Auch gut
3b *Musterlösung:*
+ Hallo, Laura. Wie geht's?
- Sehr gut, danke. Und dir?
+ Auch sehr gut.
4 **B** Sie **C** du **D** Sie
Seite 121
5 **B:** Hallo, Klara!
C: Guten Morgen, Paolo.
D: Auf Wiedersehen, Herr Conte.
6 **1** heisse, kommen, wohne, wohnen
2 bist, bin, kommst, komme, wohnst

- 7** 1 kommst, komme
2 wohnen, wohne, kommen, komme

- 8** A in B aus, in C in, aus D in, aus

Seite 122

- 9** 1 bist, bin / heisse, kommst, komme, wohnst, wohne
2 bin / heisse, bin / heisse, kommen, wohne, wohnen

- 10** 1 guten tag. ich bin tom hansen. und wie heissen sie?
Guten Tag. Ich bin Tom Hansen. Und wie heissen Sie?
2 ich heisse ayse sari. ich komme aus der türkei. und sie?
Ich heisse Ayse Sari. Ich komme aus der Türkei. Und Sie?
3 aus der schweiz. ich wohne in burgdorf. Aus der Schweiz. Ich wohne in Burgdorf.

- 11a** 2d, 3b, 4a

- 11b** 2 Woher kommen Sie?
3 Wo wohnen Sie?
4 Wie geht's Ihnen?

Seite 123

12

2 Ich	bin	Max.
3 Ich	komme	aus der Schweiz.
4 Wer	bist	du?
5 Wo	wohnen	Sie?

- 13** 1 Mein Name ist / Ich bin, wohnen Sie, Ich wohne
2 Ich bin / Mein Name ist, wer bist du, kommst du

- 14** B Er C er D Er E sie F Sie

Seite 124

- 15a** A sie B Er C Sie

- 15b** A Das ist Dorina. Sie kommt aus Italien. Sie wohnt jetzt in Biel.

B Herr Martens wohnt auch in Biel. Er kommt aus Deutschland.

C Herr und Frau Nowakowski kommen aus Polen. Sie wohnen in Gossau.

- 16a** er/sie: kommt, wohnt, heisst, ist
sie: sind, kommen, wohnen, heissen

- 16b** Individuelle Lösung

- 17** 1 ist, kommt, ist, wohnen, sind
2 ist
3 ist, kommt, heisst
4 kommt
5 wohnt, ist

Seite 125

- 19** 1 Wie bitte 2 Wie schreibt man das 3 Ich buchstabiere 4 Danke

- 20** 1 Nadia, Irak, der Schweiz
2 Marc, Spanien, Wetzikon
3 Fatma, Syrien, Ebikon
4 Hannes, Italien, München

- 21a** Das ist Ayana. Ayana kommt aus Eritrea. Und das ist Manuel. Manuel kommt aus der Schweiz. Ayana und Manuel wohnen jetzt beide in Zürich. Und wer ist das? Das ist Marie. Marie wohnt auch in Zürich und Marie kommt auch aus Zürich.

- 21b** 1 Er kommt aus der Schweiz.
2 Sie wohnen jetzt beide in Zürich.
3 Sie wohnt auch in Zürich und sie kommt auch aus Zürich.

Seite 126

- 22** Musterlösung:
A Ich denke, sehr gut.
B Ich denke, nicht so gut.
C Ich denke, es geht.
D Ich denke, super.

- 23** B Südamerika C Europa D Afrika E Asien
F Australien

- 24** Individuelle Lösung

Lektion 2

Ahmet: Wohnen Sie auch hier?

Seite 127

- 1** 2 Familienname 3 Strasse 4 Hausnummer

- 2a** 2 wohnst 3 heissen 4 heisst

- 2b** 1 Wie heissen Sie? Wie heisst du?
2 Wo wohnen Sie? Wo wohnst du?

- 3a** 2a, 3c, 4e, 5b

- 3b** 2 **Sind** Sie Luis?
3 **Haben** Sie Kinder?
4 **Sind** Sie 18 Jahre alt?
5 **Wohnen** Sie in Kriens?

Sind	Sie	Luis?
Haben	Sie	Kinder?
Sind	Sie	18 Jahre alt?
Wohnen	Sie	in Kriens?

- 4** *Musterlösung:*
Nein, ich komme aus Mexiko.
Ja, ich habe zwei Kinder.
Nein, ich bin 36 Jahre alt.
Ja, ich wohne in Kreuzlingen.

Seite 128

- 5** 2 Wer bist du?
3 Sind Sie verheiratet?
4 Wohnt ihr zusammen?
5 Wo studiert Paul?
6 Haben Sie Kinder?
7 Wie heisst dein Partner?
- 6** 2 zwei Kinder 3 ledig 4 ein Kind
5 geschieden 6 keine Kinder
- 7b** 1 ↘, ↘ 2 ↘ 3 ↘, ↗ 4 ↘
- 8** B habe C Hat D haben

Seite 129

- 9a** 2 54 3 89 4 35
6 siebenundfünfzig
7 einundvierzig
8 dreiundneunzig
- 9b** b 85 c 31 d 78
- 10** 1 Daniel Thomas; Hauptstr. 48 Neuberg;
geschieden; zwei Kinder
2 Fatma Abbas; Morgenstr. 25, Ebikon;
verheiratet; ein Kind
3 Sabine Müller; Gartenstr. 74, Stäfa; ledig;
keine Kinder;
- 11** 1 Und, wie heisst er? 2 Wie alt ist er?
3 Er ist geschieden 4 Hat er Kinder?
5 Aha, und wo wohnt er?

Seite 130

- 12** 2 sehr gut 3 ein bisschen 4 gut 5 ein bisschen
- 13** A Sprichst B Sprechen C spreche

- 14** 2 Ja, ich spreche gut Englisch.
3 Nein, ich spreche kein Französisch.
4 Ja, ich spreche sehr gut Polnisch.
5 Ja, ich spreche ein bisschen Spanisch.
6 Ja, ich spreche sehr gut Arabisch.
- 15** 1 sprechen 2 Seid, sind 3 spricht, sprechen
4 lebt, leben 5 Seid, sind

Seite 131

- 16** 1 sind, kommst, kommt, kommen, wohnen,
wohne
2 spricht, sprechen, spricht, spreche
3 ist, sind, kommen, ist, wohnen
- 17a** **haben:** ich habe, du hast, er / sie hat, wir
haben, ihr habt, Sie / sie **haben**
sein: ich bin, du bist, er / sie ist, wir **sind**,
ihr seid, Sie / sie **sind**
- 17b** *Musterlösung:*
kommen: ich komme, du kommst, er/sie
kommt, wir **kommen**, ihr kommt, Sie/sie
kommen
- leben: ich lebe, du lebst, er/sie lebt, wir
leben, ihr lebt, Sie/sie **leben**

Seite 132

- 18** 2 siebenhundertdreizehn
3 achthundertdreiundsechzig
4 fünfhundertvierundneunzig
5 sechshundertzweiunddreissig
6 einhundertfünfundvierzig
7 vierhundertsechszwanzig
8 zweihundertneunundsiebzig
- 19** haben, Habt, haben
- 20** 2 geschieden-verheiratet 3 keine zwei
4 drei vier 5 ~~43~~ 34 6 ein-bisschen gut

Seite 133

- 21** 1 Strasse: Hauptstr.
3 Postleitzahl: 7986
4 Telefonnummer: 045 / 93 94 417
5 Hausnummer: 48
6 E-Mail-Adresse: schuler@swimail.ch
7 Familienname: Schuler
8 Wohnort: Neuberg
- 22** **Familienname:** Berg
Strasse / Hausnummer: Blumenstrasse 28
Wohnort: Neuberg
Postleitzahl: 7986

Telefonnummer: 075 / 62 32 768
E-Mail-Adresse: t_berg@abc.ch

23 *Individuelle Lösung*

Lernfortschrittstest 1

Seite 134

- 1 **b** 11 **c** 62 **d** 45 **e** 70
g sechzehn **h** fünfunddreissig
i achtundachtzig **j** hundert / einhundert
- 2 bin, komme, lebe, spreche, sehr, ein bisschen, verheiratet, Kinder, alt
- 3 er, aus, du
ich, aus, Ich, sie, Wir, in, sie, ihr
Wir, in

Seite 135

- 4 **A** bist, ist, komme, kommst, Sprichst, spreche, wohnst, wohne, wohnen
B: heisse/bin, heissen, heisse/bin, ist, kommen, kommen, Sprechen, Sprechen
- 5ab 2 Was sprichst du? → c
3 Woher kommst du? → a
4 Hast du Kinder? → b
5 Wie alt bist du? → d

Seite 136

- 6 **b** Familienname **c** aus Italien **d** 78
e 075 484 3445 **f** Der Mann
- 7 2 richtig 3 falsch 4 falsch 5 richtig
6 falsch 7 falsch 8 richtig 9 richtig

Seite 137

- 8 Woher kommt er?; Spricht er Deutsch?; Wie alt ist er?; Ist er verheiratet?; Hat er Kinder?; Wo wohnt er?
- 9 **Familienname:** Bock
Vorname: Lea Maria
Strasse: Schulstrasse
Hausnummer: 191
Postleitzahl: 8050
Wohnort: Zürich
Telefonnummer: 075 841 7635
E-Mail-Adresse: l.m.bock@gxm.ch

Lektion 3

Zofia: Was sind Sie von Beruf?

Seite 138

- 1ab **Rucksack, Tasche, Kamera, Schere, Handy, Bleistift, Papier**
- 1c **B** der Bleistift **C** das Papier **D** die Schere
E der Rucksack **F** die Tasche **G** die Kamera
H das Handy
- 2a 1 Wo ist **der** Bleistift? → **c** **Er** ist hier.
2 Wo ist **das** Handy? → **a** **Es** ist hier.
3 Wo ist **die** Tasche? → **b** **Sie** ist hier.
- 2b der Bleistift: er, das Handy: es,
die Tasche: sie
- 3 2 er 3 sie 4 Es 5 Er 6 Sie

Seite 139

- 4 2 es 3 Er 4 sie 5 Sie 6 er
- 5a 2 Ist es hier?; Sie ist hier.
3 Ist das Sonja?; Wo ist Sonja?
4 Hier ist es; In Meilen.
- 6ab 1 **Kalender** 2 **Schere** 3 **Portemonnaie**
4 **Drucker** 5 **Kugelschreiber** 6 **Heft** 7 **Buch**
8 **Schlüssel** 9 **Laptop**

Seite 140

- 7 **der:** Beruf, Kalender, Name, Vorname, Schlüssel
das: Buch, Heft, Jahr, Alter
die: Telefonnummer, Farbe, Strasse, Zahl
- 8 *Individuelle Lösung*
- 9 **A:** Hier ist das Handy. Es ist rot.
Hier ist der Kalender. Er ist weiss.
Hier ist der Rucksack. Er ist grün.
B: Hier ist der Laptop. Er ist grau.
Hier ist die Tasche. Sie ist blau.
Hier ist der Schlüssel. Er ist braun.
Hier ist das Buch. Es ist gelb.

Seite 141

- 10a Ingenieur, Köchin, Hausmann, Verkäufer
- 10b

der	die
Arzt	Ärztin
Hausmann	Hausfrau
Koch	Köchin

der	die
Ingenieur	Ingenieurin
Lehrer	Lehrerin
Verkäufer	Verkäuferin

- 11 1 arbeiten, arbeite, arbeitet
2 arbeitet, arbeiten, arbeiten

Seite 142

- 12 1 bei 2 bei 3 als 4 als, bei 5 als 6 bei
- 13 2a, 3e, 4b, 5c
- 14 2 Ich bin Verkäufer von Beruf.
3 Ich arbeite als Taxifahrer.
4 Ich mache eine Ausbildung als Krankenschwester.
5 Ich arbeite im Moment nicht.
6 Sind Sie Studentin?
7 Ich arbeite als Kellnerin bei *Pizza & Pasta*.

Seite 143

- 15a 1 Ausbildung, Koch
2 Hausmann, Kinder, Lehrer
- 15b 2 richtig 3 richtig 4 falsch
5 richtig 6 falsch 7 falsch 8 richtig
- 16 2 Eri kommt nicht aus Lousanne.
3 Eri arbeitet nicht als Coiffeuse.
4 Eri ist nicht ledig.
5 Eris Eltern sind nicht nett.
6 Eri macht nicht viel Sport.
7 Eri ist nicht lustig und sie lacht nicht viel.

17a Individuelle Lösung

Seite 144

- 18a **Alter:** 23-33
Herkunftsland: Marokko Ägypten
Wohnort: Schwyz Altdorf
Beruf: im Moment arbeitslos-~~Arzt~~ von Beruf, arbeitet im Moment als Krankenschwester

18b

Er ist nicht 23.	Er ist 33
Er kommt nicht aus Marokko.	Er kommt aus Ägypten.
Er wohnt nicht in Schwyz.	Er wohnt in Altdorf.
Er ist im Moment nicht arbeitslos.	Er ist Arzt von Beruf. Er arbeitet im Moment als Krankenschwester.

- 19 A Sängerin B Hausmann C Elektroniker
D Krankenschwester E Schauspieler
F Kellner
Es fehlt: Taxifahrerin / Taxifahrer

- 20 *Musterlösung:*
Ich mache eine Ausbildung als Elektroniker bei *Techmax*. Das ist in Frauenfeld.

Lektion 4

Samir: Das ist meine Familie.



Seite 145

- 1 B Vater C Sohn D Mutter
- 2 B Ahmet ist Seldas Vater.
C Emin ist Pinars Sohn.
D Maria ist Almas Mutter.
- 3 2 Alis Sohn lernt Französisch.
3 Sonias Lieblingsfarbe ist Schwarz.
4 Amals Telefonnummer ist 075 674 29 75.
5 Brittas Tochter arbeitet als Fotografin.

Seite 146

- 4a Grosseltern, Grossmutter, Eltern,
Schwester, Mutter, Geschwister,
Grossvater, Bruder, Opa, Oma

4b

		
der Vater	die Mutter	die Eltern
der Bruder	die Schwester	die Geschwister
der Grossvater	die Grossmutter	die Grosseltern
der Opa	die Oma	

- 5 1 Grossmutter / Oma, Grosseltern
2 Schwester, Bruder, Geschwister
- 6 deine, Meine, mein, deine, Mein, meine, deine, mein, meine

Seite 147

- 7 1 Mein, meine 2 deine, Meine, mein 3 dein, meine, deine, Meine 4 Mein, dein, Mein
- 9a B Nachbar. C Mann. D Freundin.
- 9b B Herr Roth ist mein Nachbar
C Steffen ist mein Mann.
D Marta ist meine Freundin.

Seite 148

- 10 2 Wie heisst deine Nachbarin?
3 Mein Bruder arbeitet als Polizist.
4 Leben deine Eltern in der Schweiz?
- 11 A Baum B Sonne C Blume
- 12 B keine, ein C kein, ein D kein, ein
- 13 2b, 3b, 4c

Seite 149

- 14 B Ist das ein Handy? – Nein, das ist doch kein Handy, das ist eine Kamera.
C Ist das ein Heft? – Nein, das ist doch kein Heft, das ist ein Buch.
D Ist das eine Polizistin? – Nein, das ist doch keine Polizistin, das ist eine Ärztin.
- 15 2 nicht 3 kein 4 nicht 5 kein 6 nicht
- 16a 1 - Und wer ist das? Ist das auch deine Schwester?
+ Nein. Das ist meine Kollegin. Wir arbeiten zusammen.
2 - Schau mal ... Ist das ein Heft?
+ Nein, das ist kein Heft.
- Ah! Das ist ein Buch!
+ Das ist doch kein Buch. Das ist ein Kalender.

Seite 150

- 17 2 oder 3 und 4 oder
- 18 1 Cousin 2 Onkel, Cousine
- 19 2 falsch 3 richtig 4 falsch 5 falsch 6 richtig

Seite 151

- 20a Addis Abeba, in Äthiopien; verheiratet; zwei Kinder; Ermias; meine Cousine; Lehrerin; sehr nett
- 20b *Musterlösung:*
Das ist mein Lieblingscousin. Er heisst Pawel und lebt in Warschau, in Polen. Mein Cousin ist geschieden und hat eine Tochter. Er ist alleinerziehend. Pawel arbeitet als Taxifahrer und ist super nett!
- 21 *Musterlösung:*
Das ist mein Lieblingsonkel. Er heisst José und lebt in Salamanca, in Spanien. Mein Onkel ist verheiratet und hat ein Kind. Mein Cousin heisst Alfonso und ist 5 Jahre

alt. Onkel José arbeitet als Koch. Er ist sehr nett!

Lernfortschrittstest 2

Seite 152

- 1 2 Lehrer 3 Schere 4 Koch 5 Heft 6 Sänger 7 oder 8 Fotograf
- 2 Grossmutter, Grosseltern, Mutter, Onkel, Vater, Frau, Tante, Eltern, Bruder, Cousin, Schwester, Cousine

Seite 153

- 3 als, arbeitest, Bei, Köchin, arbeitet, bei
- 4 meine, mein, meine, deine, dein meine, mein deine

5a Heft – Kamera – Schlüssel – Papier – Schere – Bleistift

5b kein, kein, eine, keine, ein

Seite 154

- 6 2 Nachbar 3 Mutter 4 macht eine Ausbildung 5 Cousine 6 Tante 7 Verkäuferin 8 Schwester
- 7 2 Lucia ist 26. 3 Sie kommt aus Mexiko. 4 Er arbeitet als Ingenieur. 5 Sie ist Lehrerin. 6 Lucia spricht sehr gut Spanisch und Deutsch. 7 Sie ist Ärztin. 8 Lucias Lieblingsfarbe ist blau.

Seite 155

- 8 Ja, ich komme aus Polen. Ich spreche sehr gut Polnisch und gut Deutsch. Nein, ich spreche kein Englisch. Ich bin Kellner von Beruf. Aber ich arbeite im Moment nicht. Nein, ich mache eine Ausbildung als Lagerist. Ich mache die Ausbildung bei XXLager. Ja, die Ausbildung ist super.
- 9 kommt aus, wohnt, ledig, eine Schwester, als Elektroniker bei BauTec.

Lektion 5

Luna: Wann hast du Zeit?

Seite 156

- 1a** Sonntag, Montag, Mittwoch, Samstag, Freitag, Dienstag
- 1b** Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag, Sonntag
- 2** **1** am Mittwoch **2** am Freitag, am Donnerstag
- 3** **2** am Vormittag **3** am Mittag **4** am Nachmittag **5** am Abend **6** in der Nacht

Seite 157

- 4** **2** 07.38 Uhr **3** 12.49 Uhr **4** 23.25 Uhr
- 5** **2** - Wie viel Uhr ist es?
+ Es ist einundzwanzig Uhr fünfundzwanzig.
3 - Wie viel Uhr ist es?
+ Es ist sechs Uhr vierzig.
4 Wie viel Uhr ist es?
+ Es ist sechzehn Uhr fünfzehn.
- 6** **1** 16.30 **2** 22.15 **3** 06.25
- 7** **2** um **3** bis **4** in der
- 8** **1** in der, von, bis
2 am, um, von, bis, um, um

Seite 158

- 9a** **B** arbeiten **C** frei haben **D** Hausaufgaben machen **E** Sport machen **F** Picknick machen
- 9b** **2** Am Abend. **3** Um 18 Uhr. **4** Von 16 bis 22 Uhr. **5** Von Montag bis Freitag. **6** Am Wochenende.
- 10** **2** Am Wochenende hat Carina frei.
3 Am Dienstagabend arbeitet Eva.
4 Am Freitag macht Luka Sport.
5 Um 20 Uhr hat Igor keine Zeit.
6 Von 13 bis 15 Uhr lernt Leo Deutsch.

Seite 159

- 11** **2** Nein, am Montag um 15 Uhr trinkt sie Kaffee.
3 Nein, am Montag um 18 Uhr kocht sie.
4 Nein, am Dienstagabend telefoniert sie.
5 Nein, am Dienstag um 13 Uhr macht sie Pause.

- 12** Wo ist ...? / Ist das ...? / Hier ist ... **der / ein Kugelschreiber**
Ich suche ... / Hast du ...? / Suchst du ...?
Ich brauche ... **den / einen Kugelschreiber.**

- 13** **2** Hast du eine Schere?
3 Wo ist das Heft?
4 Ist das ein Schirm?
5 Oliver sucht das Portemonnaie.
6 Brauchen wir einen Schlüssel?
7 Hier ist meine Brille.
8 Ich brauche ein Handy.

- 14** *Musterlösung:*
haben: Ich habe einen Sohn.
suchen: Sie sucht den Rucksack.
machen: Meine Kinder machen die Hausaufgaben.

Seite 160

- 15** **2** die Briefmarke **3** die Brille
4 das Feuerzeug **5** das Lineal
6 der Schirm **7** die Tasse **8** die Zeitung
- 16a** **2** kurz **3** kurz **4** kurz **5** lang **6** lang **7** lang
8 kurz
- 17** **1** keinen, einen **2** eine, keine, einen
3 kein, ein
- 19** **2** Viertel vor neun **3** acht Uhr **4** Viertel nach neun **5** Viertel nach acht **6** Viertel vor acht

Seite 161

- 20** **1** 09.20 **2** 14.35 **3** 07.15 **4** 12.30 **5** 10.10 **6** 23.50
7 17.25
- 21** **1** Von 9 bis 16 Uhr. / Um 14 Uhr. / Am Vormittag.
2 Es ist fünf vor zwölf. / Halb zehn. / Zehn vor vier.
- 22** **1C** Supermarkt **2B** Blumenladen
3A Zahnarztpraxis **4D** Restaurant
- 23** **2** Es ist kurz vor drei.
3 Es ist kurz vor sechs.
4 Es ist kurz nach zwölf.

Seite 162

- 24** **1** Um 20 Uhr.; So um halb neun.
2 Am Sonntag.; So um 19 Uhr.
3 Kurz vor halb sechs.; Es ist 18 Uhr 30.

- 25ab 3** Auch gut. Hast du am Wochenende Zeit? Ich möchte ins Restaurant gehen.
4 Ins Restaurant? Ja, gern. Ich habe am Samstagabend und am Sonntag Zeit.
5. Da geht es leider nicht. Am Samstagabend habe ich schon einen Termin. Aber am Sonntag habe ich Zeit. So um 19 Uhr?
6 Ja, das geht. Sieben Uhr also.
7 Super!

25c *Musterlösung:*

- Hallo Li-Ming. Wie geht's?
 + Hallo Aram. Gut. Und dir?
 - Auch gut. Hast du am Dienstag von 12 bis 14 Uhr Zeit? Ich möchte Picknick machen.
 + Am Dienstag geht es leider nicht. Ich habe um halb eins einen Termin im Spital.
 - Hast du am Mittwoch Zeit?
 + Ja, am Mittwochvormittag bin ich bis 12 Uhr zu Hause.
 - So um kurz vor zehn?
 + Ja, das geht.
 - Super!

26 *Musterlösung:*

- Freitag: 20 Uhr kochen
 Samstag: 10.00 Uhr aufräumen
 Samstag: 16.00–18.00 Uhr Fussball spielen
 Sonntag: 14.00 Uhr–16.00 Uhr spazieren gehen
 Sonntag: 19 Uhr ins Restaurant gehen
- Am Freitag koche ich um 20 Uhr. Am Samstagmorgen räume ich auf. Von 16 bis 18 Uhr spiele ich Fussball. Am Sonntagnachmittag gehe ich spazieren. Am Abend um 19 Uhr gehe ich ins Restaurant.

Lektion 6

Pekka: Haben Sie keine Gipfeli?

Seite 163

- 1** **A** die Milch **B** der Tee **D** der Fruchtsaft
E das Wasser **F** das Bier
- 2** **1** trinke **2** Trinkt, trinkt **3** trinkt, trinken
4 trinken, trinken **5** trinken, trinke
- 3a** **B** das Brot **C** das Gipfeli **D** das Brötchen
E der Apfel **F** die Birne

- 3b** **2** die Eier **3** die Gipfeli **4** die Birnen
5 die Äpfel **6** die Brötchen

Seite 164

4a

-	="
der Koffer – die Koffer	der Bruder – die Brüder
der Fehler – die Fehler	der Vater – die Väter
der Schlüssel – die Schlüssel	die Mutter – die Mütter

-er / =er	-(e)n
das Buch – die Bücher	die Blume – die Blumen
das Kind – die Kinder	die Schere – die Scheren
der Mann – die Männer	die Frau – die Frauen

-e / =e	-s
der Baum – die Bäume	das Foto – die Fotos
der Bleistift – die Bleistifte	das Handy – die Handys
der Schirm – die Schirme	das Restaurant – die Restaurants

- 5** **1** keine **2** die, /, keine **3** die, keine, /

Seite 165

- 6** **B** Hier sind drei Fotos. **C** Hier sind sieben Blumen. **D** Hier sind zwei Bäume. **E** Hier sind fünf Bücher. **F** Hier sind vier Schirme. **G** Hier sind sechs Bleistifte. **H** Hier sind zwei Koffer.
- 7a** **3** drei Franken zwanzig **4** neunzig Rappen
5 drei Franken **6** zwei Franken achtzig
7 achtzig Rappen
- 8** **2** Guten Tag. Ich möchte zwei Brötchen, bitte.
3 Hier, bitte, zwei Brötchen. Möchten sie sonst noch etwas?
4 Ich möchte noch ein Stück Kuchen, bitte.
5 Gern. Sonst noch etwas?
6 Nein, danke. Das ist alles.
7 Das macht dann 5.20.
8 Hier, bitte. Auf Wiedersehen.
9 Vielen Dank. Auf Wiedersehen.

Seite 166

- 9** 1 Sonst noch etwas? 2 Das ist alles.
3 Das macht dann 4 Vielen Dank.
5 Auf Wiedersehen.
- 10** 1 möchte 2 möchtest
3 möchte, Möchtet, möchten
4 Möchten, möchten
- 11** 1 ein, einen 2 einen, eine, keinen, keinen
3 ein, einen, ein, kein
- 12** **essen:** der Joghurt, der Aufschnitt, der Käse, das Obst, das Brot
trinken: der Tee, der Kaffee, das Wasser

Seite 167

- 13** 2 Magst 3 isst, mag 4 essen, mögen 5 Esst, Mögt
- 14** 2 selten 3 manchmal 4 meistens 5 oft
- 15** **A** der Salat **B** die Kartoffeln
C die Tomate **D** der Joghurt
E der Schinken **F** das Gemüse
G die Getränke **I** das Fleisch
- 16a** 2 eine Dose 3 eine Flasche 4 100 Gramm
5 ein Liter 6 ein 7 1 kg 8 ein
- 16b** *Musterlösung:*
Einkaufsliste:
- 1 kg Kartoffeln
- 150 Gramm Schinken
- sechs Flaschen Wasser
- zwei Becher Joghurt
- zwei Liter Milch

Seite 168

- 17a** Payman und Hazma kaufen Lebensmittel im Supermarkt.
- 17b** 2 Fisch Fleisch 3 500 200 4 Kaffee Wasser
- 18a** **B** der Reis **C** das Gemüse **D** die Glace **E** das Brötchen **F** die Milch **G** das Obst **H** der Kaffee **I** der Schinken **J** der Salat
- 18b** der Gemüsereis, das Schinkenbrötchen, der Milchkaffee, der Obstsalat

Weitere Lösungen:

die Milchsokolade, der Milchreis, die Milchglace, die Kaffeeglace,

das Schokoladenbrötchen, das Milchbrötchen, die Schokoladenmilch, die Kaffeemilch

- 19** 1 nimmst 2 nehmen, nimmt 3 Nehmen, nehme 4 nehmen, Nehmt

Seite 169

- 20b** 1 Suppe – Tomatensuppe
2 Kartoffel – Salat – Kartoffelsalat
3 Gemüse – Reis – Gemüsereis
4 Brot – Salat – Brotsalat
- 21** 1B, 2A, 3C
- 22** **B** Fisch ohne Gemüse
C Brot ohne Butter **D** Brot mit Butter
- 23** Greta isst gern Fleisch und Aufschnitt.
- 24** *Musterlösung:*
Mein Lieblingsessen ist Fleisch mit Gemüsereis. Ich mag auch Schokoladenglace und Kuchen.
Mein Lieblingsgetränk ist Milchkaffee.
Manchmal trinke ich auch Fruchtsaft.

Lernfortschrittstest 3

Seite 170

- 1a** Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag, Sonntag
- 1b** Dienstag, Mittwoch, Freitag, Nachmittag, Mittwoch, Abend, halb neun, Donnerstag, Mittag, Nacht, Viertel nach zehn, Viertel vor drei, Wochenende
- 2** Fruchtsaft, Tasse, Brötchen, Gipfeli, Obst, Apfel, Banane, Käse, Aufschnitt, Zeitung, Brille

Seite 171

- 3** Äpfel, isst, Brötchen, mögen, Gipfeli, essen, möchten, mag, Eier, möchte, nehme, nimmt, Kartoffeln, nehmen
- 4** kein, keinen, keinen, keine, ein, eine, ein, einen, von, bis, am, bis, am

Seite 172

- 5** 2 den Fruchtsaft nicht 3 mit 4 Obst
5 von 15.15 Uhr 6 so um fünf
- 6** **Maria:** Apfelsaft, Bier, Fleisch, Aufschnitt, Bananen, Birnen, Äpfel

Lucca: Wasser, Kartoffeln, Reis, Eier,
Joghurt, Müesli

Seite 173

- 7** Zwei Brote, bitte.
Haben Sie Gipfeli?
Zwei Schokoladenmuffins, bitte.
Nein, danke. Das ist alles.
Hier, bitte.
Auf Wiedersehen.
- 8** *Musterlösung:*
Ich arbeite von sieben Uhr bis halb vier.
Hast du um vier Uhr Zeit?
Nein. Um vier Uhr habe ich einen
Zahnarzttermin.
Ja, so um sechs habe ich Zeit.

Lektion 7

HoA: Heute regnet es.

Seite 174

- 1** 1 Wann 2 Am 3 Heute, um, morgen
4 Morgen 5 am 6 Am
- 2** 1 scheint 2e warm 3a bewölkt
4b regnet 5f schneit 6d kalt
- 3** 2 Am Mittag ist es bewölkt.
3 Am Nachmittag regnet es.
4 Am Abend scheint die Sonne.

1 Am Mittag	ist	es	bewölkt.
2 Am Nachmittag	regnet	es.	
3 Am Abend	scheint	die Sonne.	

Seite 175

- 4** B abholen C duschen D anrufen
E aufstehen F aufräumen G frühstücken
H spazieren gehen
- 5** 2 ein 3 an 4 auf 5 ab
- 6a** 2: Bild zwei (einkaufen)
3: Bild drei (Lukas abholen)
4: Bild eins (aufstehen)
5: Bild fünf (anrufen)

Seite 176

- 7a** 2 frühstückt, /, kauft, ein
3 Kochst, /

7b

2 Emma	frühstückt	um 8 Uhr.	
2 Danach	kauft	sie	ein.
3	Kochst	du am Wochenende?	

- 8a** 2 aufräumen 3 einkaufen 4 anrufen
5 abholen

- 9a** 2B, 3E, 4A, 5C

- 9b** 2 sieht, liest 3 Schläfst 4 triffst

Seite 177

10a

l	a → ä / e → i /
anrufen –er ruft an	treffen – er trifft
fernsehen – er sieht fern	essen – er isst
aufräumen – er räumt auf	fernsehen – er sieht fern
abholen – er holt ab	schlafen – er schläft
einkaufen – er kauft ein	

- 10b** *Musterlösung:*
fern|sehen
ich sehe fern
du siehst fern
er / sie / es sieht fern
wir sehen fern
ihr seht fern
sie / Sie sehen fern

- 11** A1 Zuerst frühstückt sie.
A3 Danach telefoniert sie.
B1 Zuerst geht sie spazieren.
B2 Dann trifft sie Freunde.

- 12** *Musterlösung:*
Zuerst stehe ich auf.
Dann frühstücke ich.
Danach dusche ich.
Am Nachmittag treffe ich Freunde.
Zuerst trinken wir Kaffee.
Dann lernen wir Deutsch.
Danach machen wir Sport.

Seite 178

- 13** 2 Sommer 3 Herbst 4 Winter

- 14a** 1 Ja. 2 Doch.

- 14b** 2 Ja. 3 Nein. 4 Doch.

- 15 2 Doch 3 Doch 4 Ja 5 Nein 6 Doch 7 Ja
8 Nein

Seite 179

- 16 2 Es ist warm. Es sind plus 28 Grad.
3 Es ist kalt. Es sind minus 10 Grad.
4 Es ist warm. Es sind plus 19 Grad.

- 17 **Frühling:** März, April, Mai
Sommer: Juni, Juli, August
Herbst: September, Oktober, November
Winter: Dezember, Januar, Februar

- 18 2 manchmal 3 viel 4 Juli 5 25 6 12

Seite 180

- 19 Es gibt Brot. Es gibt Käse. Es gibt Joghurt.
Es gibt Müesli. Es gibt Milch.

- 20 2 Man geht nicht spazieren.
3 Man sitzt 4 Man isst

- 21 2 Schnee 3 Buch 4 Wohnung 5 Quatsch
6 doof

- 22 *Musterlösung:*
Freitag: Ich stehe um halb sieben auf.
Zuerst frühstücke ich. Dann dusche ich.
Danach habe ich Deutschkurs. Mittagessen
gibt es um dreizehn Uhr. Am Nachmittag
arbeite ich. Am Abend habe ich frei. Zuerst
gehe ich ins Restaurant. Dann treffe ich
Freunde. Danach sehe ich fern.

Lektion 8

Amadou: Du spielst super Fussball!

Seite 181

- 1a 2 zweimal 3 Woche 4 dreimal 5 Woche

- 1b 2 jeden, jeden 3 jede, jeden
4 jedes, jeden 5 jedes

- 2a B Fussballspielerin C Verkäuferin
D Schauspieler

- 2b B Ich glaube, die Frau ist Fussballspielerin
in einem Verein.
C Ich glaube, die Frau ist Verkäuferin in
einem Supermarkt.
D Ich glaube, der Mann ist Schauspieler in
einer Serie.

Seite 182

3

ich	kann
du	kannst
er / es / sie	kann
wir	können
ihr	könnt
sie / Sie	können

- 4 B fotografieren C nähen D rechnen
E schwimmen F Velo fahren G malen
H Schach spielen

- 5 2 kannst ... tanzen 3 kann ... backen
4 können ... Schach spielen

Seite 183

- 6a A Er kann ein bisschen Gitarre spielen. Er
kann überhaupt nicht nähen.
B Sinem kann gut rechnen. Sie kann ein
bisschen Polnisch sprechen. Sie kann gar
nicht backen.
C Tom und Lisa können gut Velo fahren.
Sie können ein bisschen tanzen. Sie
können überhaupt nicht malen.

- 6b 2 Wer kann gar nicht backen?
3 Wer kann ein bisschen tanzen?
4 Wer kann gut fotografieren?
5 Wer kann ein bisschen Polnisch
sprechen?
6 Wer kann überhaupt nicht malen?

Seite 184

- 7 2 Können wir zum Abendessen Crêpes
essen?
3 Könnt ihr bitte das Zimmer aufräumen?
4 Kannst du bitte Milch kaufen?

- 8a 1 Kann 2 können 3 können 4 Kannst

8b

	Kann	ich auch mal ins Training	kommen?
Wir	können	zusammen	trainieren.
Wann	können	wir	trainieren?
	Kannst	du am Freitag schon	kommen?

- 9 2 falsch 3 falsch 4 richtig 5 falsch 6 richtig

Seite 185

- 10 2c, 3a, 4e, 5b, 6f

- 11 1 den Führerausweis machen
2 studieren 3 reisen
- 12ab 2 Wollen wir morgen trainieren?
3 Wer will im Sommer heiraten?
4 Willst du jeden Tag Gitarre spielen?
5 Mats will Bulgarisch lernen.
- 13 1 will 2 will, können 3 kann, will 4 Kannst,
kann, will

Seite 186

- 14a 2 Schach spielen 3 Sport machen
4 studieren 5 schwimmen
6 Aufschnitt kaufen
7 eine Sprache lernen
8 spät aufstehen
- 15a Information, Freizeit, Plan, Video
- 15b 2 Plan 3 Information 4 Videos 5 Freizeit
- 16 1D, 3C, 4B

Seite 187

- 17 A Marie mag Putzen.
B Er mag Sport überhaupt nicht. Severin
liebt Rechnen.
C Sie tanzt nicht so gern. Sie mag
Tomaten.
- 18ab Ich spiele Fussball in einem Verein. Meine
Lieblingmannschaft ist Real Madrid.
Schwimmen und Velofahren finde ich auch
cool. Ich liebe gutes Essen. Kochen mag
ich aber gar nicht. Ich schaue auch nicht
so gern Filme. Was sind deine Hobbys?
Vielleicht schreibst du mir ja?
- 19 Musterlösung:
Hallo Kati,
Ich heisse Élodie und bin 25 Jahre alt.
Meine Hobbys sind Nähen und
Schwimmen. Ich spiele aber auch gern
Gitarre. Ich mag Musik und ich liebe
Tanzen. Fussball mag ich gar nicht und ich
sehe nicht gern fern.

Lernfortschrittstest 4

Seite 188

- 1 1 März, April, Mai, Juni, Juli, August,
September, Oktober, November, Dezember
2 Sommer, Herbst

- 2 1 scheint, warm 2 schneit, kalt
3 bewölkt, regnet
- 3a werden, Geburtstag, aufstehen,
Führerausweis, einkaufen, Deutschkurs,
frühstücken, aufräumen, Velo, putzen,
treffen, Auto
- 3b 1 aufstehen 2 frühstücken 3 putzen /
aufräumen 4 aufräumen / putzen
5 Deutschkurs 6 Velo 7 Auto
8 Führerausweis 9 treffen 10 einkaufen
11 Geburtstag 12 werden

Seite 189

- 4 1 kann 2 Kannst, Doch, können 3 Willst,
Nein, will 4 Könnt, Doch 5 Wollt, Ja, will,
will
- 5 2 Du schläfst bis 5 Uhr.
3 Dann frühstücken wir zusammen.
4 Danach räume ich die Wohnung auf.
5 Du liest ein Buch.
6 Dann sehe ich ein bisschen fern.
7 Du triffst deine Freundin Klara.
8 Klara kann gut fotografieren.
9 Sie will eine Ausbildung als Fotografin
machen.

Seite 190

- 6a 1 Deutschkurs 2 in Vietnam
- 6b 2 richtig 3 falsch 4 falsch 5 richtig 6 falsch
7 falsch 8 richtig
- 7 Musterlösung:
Was möchtest du werden?
Was sind deine Hobbys?
Triffst du nicht gern Freunde?
Was kannst du gut?
Was isst du gern?

Seite 191

- 8 2-drei zwei 3 Elektronikerin Verkäuferin
4 7.30 6.30 5 Vor Nach 6 ein-bisschen sehr
gut
- 9 Musterlösung:
Patricia Fontana, 35 Jahre, Schwimmen,
Nähen, kochen, backen, tanze ich gern,
dreimal, am Montag, am Mittwoch und am
Samstag, Mein Lieblingsessen, Pizza,
Musik, den Winter

Prüfungstraining
Seite 192

Sprechen: Training

1a 2B, 3A, 4G, 5C, 6F, 7D

1b individuelle Lösung

2 individuelle Lösung

Seite 193

Sprechen: In der Prüfung

1 individuelle Lösung

2 individuelle Lösung

Hören: Training

1a 1 Wie lange ist der Laden geöffnet?
a Bis 18 Uhr b Bis 19 Uhr c Bis 20 Uhr

1b 1 Wie lange ist der Laden geöffnet?
a Bis 18 Uhr b Bis 19 Uhr c Bis 20 Uhr

1c b Bis 19 Uhr

Seite 194

Hören: In der Prüfung

1b, 2b, 3a, 4b

Seite 195

Schreiben: Training

1a Ilias Nikoladis ist neu in St. Gallen. Er kommt aus Griechenland. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder. Er wohnt jetzt in der Lindenstrasse 81 in 9000 St. Gallen.

1b **Familienname:** Nikoladis
Vorname: Ilias
Herkunftsland: Griechenland
Familienstand: verheiratet
Strasse, Hausnummer: Lindenstrasse 81
Postleitzahl: 9000
Wohnort: St. Gallen

Schreiben: In der Prüfung

1 43 2 Koch 3 Syrien 4 ein bisschen Deutsch 5 ab 13 Uhr

Seite 196

Lesen: Training

1a 2 Mikael 3 Anna 4 Mikael

1b c ein Treffen

2a Hi Paul,
am Mittwoch und am Freitag komme ich nicht zum Training. Ich habe leider keine Zeit. Ich habe viele Hausaufgaben und bleibe zu Hause. Ich will am Nachmittag mit unserem Trainer Martin telefonieren. Kannst du mir bitte Martins Telefonnummer schreiben? Ich habe sie leider nicht.
Vielen Dank und bis bald
Vincent

2b 1 Falsch 2 Richtig 3 Falsch

Seite 197

Lesen: In der Prüfung

1 richtig 2 falsch 3 falsch 4 richtig 5 richtig

Seite 198

Sprechen: Training

1 individuelle Lösung

2 individuelle Lösung

Seite 199

Sprechen: In der Prüfung

individuelle Lösung

Seite 200

Lesen: Training

1a a

1b b

Seite 201

Lesen: In der Prüfung

1 a www.bibione.ch

2 a www.tv-zuerich.ch

3 b www.basel-hat-frei.ch

Seite 202

Hören: Training

1a 3 Wann ist der Termin?
Um _____
a 13.45
b 14.35

4 Wie schreibt man den Namen?

Ich buchstabiere _____

a V - I - K - T - O - R.

b V - I - C - T - O - R.

1b 1b, 2a, 3a, 4b

Hören: In der Prüfung

1b, 2a, 3b, 4b, 5b

Seite 203

Lesen: Training

1a **2** Fit bleiben? So geht's! Sie essen pro Tag einen Apfel und eine Banane, Salat und etwas Gemüse – und trinken frischen Fruchtsaft und viel Wasser. Machen Sie Ihren Lieblingssport ... dann leben Sie gut!

1b 1c, 2a

Lesen: In der Prüfung

1d, 2c, 3a